

ERGEBNISSE

FUSSBALL

A-JUGEND OSTFRIESLANDKLASSE GR. A

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Viktoria Flachsmeer, JSG Moormerland, etc.

Der nächste Spieltag (13. + 22./23. 4.)

Größe II - Uplengen/Firrel (13. 4.)
JfV Leer II - JSG Moormerland

B-JUGEND OSTFRIESLANDKLASSE

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Harlingerland, JSG WIR, etc.

Der nächste Spieltag (1/2. 4.)

JfV Harlingerland - Ostfriesen/Schw'dorf
JSG WIR - JSG Großefehn

HANDBALL

REGIONSBEREIKER HERREN

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like HSG Emden, Jever/Schortens, etc.

REGIONSBLIGA FRAUEN

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like HSG Weener/Bunde, Neuenburg/Bockh., etc.

Spielplan und Tabelle für den TV stehen

BUNDE Wie es für sie weitergeht, wissen nun die Fußballer des TV Bunde. In der Aufstiegsrunde der Bezirksliga I steht schon am Sonntag das Topspiel beim SV Hage an, Anpfiff ist um 15 Uhr.

TV BUNDE

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like SV Hage, TuS Strudde, etc.

Die nächsten Spiele: SV Hage - TV Bunde, TuS Esens - TV Bunde, etc.

Kontakt

Lokalsport Benjamin Born (bbo) Jan-Geert Berents (jgb) 04951-930116 sport@rheiderland.de

Enova-Cup macht Reitverein glücklich

RuF Rheiderland hat 19. Enova-Cup erfolgreich hinter sich gebracht und schaut nun auf das kommende Wochenende

Benjamin Born

Glücklich und zufrieden hat der Reit- und Fahrverein (RuF) Rheiderland und Umgebung am Sonntag die 19. Ausgabe des zweitägigen Enova-Cup abgeschlossen.

Sander Lübbers, 1. Vorsitzender des RuF, war rundum zufrieden mit dem Verlauf. »Wir hatten Glück mit dem Wetter, es war trocken. Und das Turnier ist ohne Zwischenfälle abgelaufen«.



Mathis Huisinga startete beim Enova-Cup 2022 auf Carlotta in der Spring- und der Stilspringprüfung der Klasse A. Foto: Bruins

te auf Zo mit Platz vier nicht ganz für das Treppchen. Im Dressur-Wettbewerb E1 erreichte Laura-Sophie Wichmann auf La Lady Bronze.

singa auf Carlotta Platz vier sowie auf Don Barnaby Rang sieben. Auch im Springen konnten Reiterinnen des Vereins aus Leer-Bingum ihr Können unter Beweis stellen.

Im Stilspring-Wettbewerb landeten Hannah Appelt auf Captain Calle mit Platz fünf ab. In der Springprüfung der Klasse A wurde es für ihn Rang sieben.

singa vom RuF Rheiderland auf Captain Calle mit Platz fünf ab. In der Springprüfung der Klasse A wurde es für ihn Rang sieben.

- es wurden Platz drei mit Melbourne und Platz neun mit Molli Malone. Amke Frerichs wurde auf Joker Vierte. Die beiden Schwestern waren auch im Stilspring-Wettbewerb mit erlaubter Zeit mit Stechen vertreten.

Enova-Siegerin der Dressur wurde Emily Dick auf Dick's Edition vom RV Petkum-Oldersum. Laura-Sophie Wichmann holte hier mit La Lady Silber.

Einen Vorgeschmack boten die Dressur- und Springwettbewerbe der Ostfriesischen Hallenmeisterschaften, die am Wochenende ebenfalls in Bunderhee ausgetragen wurden.

Hoffnungen auf noch mehr Zuschauer hegt Lübbers für das kommende Wochenende. Von Freitag bis Sonntag ist der RuF wieder voll im Einsatz - bei den 20. Ostfriesischen Hallenmeisterschaften.

Wymeer-Boen verliert Verfolgerduell

SV muss sich ohne Coach Klock gegen Neermoor mit 0:2 geschlagen geben

WYMEER Ohne die Anweisungen von Trainer Manfred Klock von der Seitenlinie musste sich der SV Wymeer-Boen am Sonntag im Verfolgerduell gegen den SV Concordia Neermoor mit 0:2 geschlagen geben.

In einem insgesamt ausgeglichenen Duell hatte Concordia den besseren Start. Raphael Bahne nutzte schon in der sechsten Minute auf der Außenposition eine Wymeester Unaufmerksamkeit und schloss aus spitzem Winkel zum 0:1 ab.



Marco Dreesmann (rechts) und Wymeer-Boen hatten gegen Neermoor um Timo Harms einen schwierigen Stand. Foto: Bruins

scheiterte an Neermoor's Keeper, Sebastian Kaiser. Allein auf das Tor zulaufend blieb er am Keeper hängen.

In Halbzeit zwei gab das Spiel ein ähnliches Bild ab wie im ersten Durchgang. »Wir haben dann auf Dreierkette

umgestellt und offensiver agiert«, sagt Dennis Klock. Die sich bietenden Chancen haben die Rheiderländer jedoch nicht gut genug ausgespielt oder bei Schussversuchen eben verzogen, erklärt er.

»Da war mehr drin«, ärgert sich Klock. Nun wolle sich das Team auf das Pokal-Viertelfinale am Mittwoch in Leezdorf konzentrieren.

SV Wymeer-Boen: I. Lüp-pens, D. Schulte (46. F. Schulte), Dreyer, Kronberg, Mar. Maas, Tergast (27. Bakker, 70. Klock), van Hemmen, Dreesmann, Blaauw, Yzer, Frieling. Tore: 0:1 Bahne (6.), 0:2 Hensmann (87.). bbo

Weener II hält in Leer lange gut mit

TuS-Reserve verliert mit 1:4 bei Borussia

LEER Die Reserve des TuS Weener hat am Sonntagabend letztlich unglücklich und vor allem zu hoch mit 1:4 beim SV Borussia Leer verloren. In der Schlussphase schlugen die Leeraner gleich dreimal zu.

»Die Partie stand unter einem schlechten Stern«, sagt Trainer Steffen Brauer vom TuS. Noch am Sonntag hatten drei Stammkräfte aus Krankheits- oder Uni-Gründen abgesagt, so dass das Team mit nur 13 Mann nach Leer fuhr.

Die relativ ausgeglichene erste Hälfte konnten die Borussen durch ein Tor von Iman Ghulami dennoch für sich entscheiden. Ein Absprachefehler der Weeneraner war daran schuld.

Turbulenter wurde es in der zweiten Hälfte. Punktuell liefen die Rheiderländer

die Gastgeber aggressiv an, wie Brauer erklärt. Dies habe die Leeraner vor Probleme gestellt, sein Trainerkollege Ingo Groen erzielte mit einem sehenswerten Heber den 1:1-Ausgleich.

Als die Partie schon in Richtung Unentschieden astrudelte, schlug Henk Nanninga mit dem 2:1 zu. Melvin Pruin und Kai Krumm sorgten für eine zu hohe Niederlage der TuS-Reserve.

TuS Weener II: Weers, Aikens (20. Groen), Reinders (29. Müller), Th. Smidt, Oost, Sanders, Husmann, Fofana, Engberts, Puscasu (), Ti. Smidt.

Tore: 1:0 Ghulami (33.), 1:1 Groen (72.), 2:1 Nanninga (86.), 3:1 Pruin (88.), 4:1 Krumm (90.). bbo

Niederlage trotz Woortmann-Paraden

Ditzumerverlaat/Ditzum verliert 0:3 gegen Stikelkamp/Jheringsfehn II/Timmel

DITZUM Die SG Ditzumerverlaat/Ditzum hat im Heimspiel gegen die SG Stikelkamp/Jheringsfehn II/Timmel eine verdiente 0:3-Niederlage kassiert.

Die Gäste waren die klar bessere Mannschaft. Sie spielten von Beginn an stark auf, ließen Ball und Gegner laufen und hatten zahlreiche Chancen. Nils Woortmann im Tor von Ditzumerverlaat/Ditzum erwischte jedoch einen guten Tag und hielt sein Team in der ersten Hälfte im Spiel, indem er sein Tor mit tollen Paraden sauber hielt.



Nils Woortmann hielt kurz vor Schluss einen Elfmeter von Jan Brahms, war beim Nachschuss aber machtlos. Foto: Bruins

vor das gegnerische Tor. Bis zur Pause gaben die Gastgeber nur einen Schuss ab. Das 0:0 war für die Rheiderländer schmeichelhaft.

In Halbzeit zwei forcierten die Gäste das Tempo und die SG Ditzumerverlaat/Ditzum

geriet mehr und mehr unter Druck. Dennis Fischer erzielte mit dem zweiten Elfmeter für die SG aus Stikelkamp, Jheringsfehn und Timmel das 0:1.

In der 79. Minute legte Fischer noch einmal zum 2:0 nach. Jan Brahms trat in der

87. Minute zum dritten Elfmeter für die Gäste aus. Woortmann parierte erneut, musste sich beim Nachschuss aber geschlagen geben. Die Rheiderländer hatten auch in der zweiten Hälfte nach vorne nicht viel zustande bekommen. »Unsere SG hat mit einer Rumpelfel verdient verloren. Die Ausfälle unserer Leistungsträger konnten wir nicht kompensieren«, lautet das Fazit von MTV-Pressewart Helmut Schneider.

SG Ditzumerverlaat/Ditzum: Woortmann, Fall, L. van Wieren (10. N. van Wieren), Gashi, Lüdemann, Wilken, Janssen, J. Reck, Dirks, Refle, Watermülder.

Tore: 0:1, 0:2 Fischer (64., FE, 79.), 0:3 Brahms (87.). RZ



Brahima Fofana vom TuS Weener II und Borussia-Kapitän Hauke Philipp liefern sich hier ein Laufduell. Foto: Rauch/Borussia Leer